

### Schreiben des Herrn Dr. J. Holetschek an den Herausgeber.

Bei Vergleichung der Wiener Zonen 132—171 mit anderen Sternverzeichnissen fand ich, dass folgende Sternpositionen um beistehende Grössen zu corrigiren sind:

a. Rümker 1161, AR.  $+1^s$ ; verglichen mit Argelander  $+17^{\circ}710 =$  W. Z. 140.12 (Eigenbewegung?).

b. Rümker 1283, AR.  $+1^s$ ; vergl. mit Rümker, neue Folge 2408 und Wiener Meridianbeobachtung  $=$  W. Z. 144.91.

c. Rümker 3027, Decl.  $-10''$ ; vergl. mit Bessel-Weisse  $9^{\text{h}}1100 =$  W. Z. 170.50.

d. Argelander  $+16^{\circ}1118$ , Decl.  $-10''$ ; vergl. mit W. Z. 152.157, 154.161 und 161.1.

Bei dieser Gelegenheit erwähne ich, dass in meinem Verzeichniss von Vergleichsternen, welches sich in den Astr. Nachr. Nr. 1977 findet, zu lesen ist:

Seite 135, Zeile 8 von unten, Decl.  $+59^{\circ}11'$ ... statt  $+59^{\circ}17'$ ...

Seite 136, Zeile 14 von unten, AR.  $21^{\text{h}}20^{\text{m}}47^{\text{s}}40$  statt  $21^{\text{h}}10^{\text{m}}47^{\text{s}}40$ .

Seite 136, Zeile 6 von unten, Decl.  $-3^{\circ}46'$  statt  $-3^{\circ}49'$ .

Wien, den 28. October 1875. Dr. J. Holetschek.

### Beobachtung des Planeten (152),

entdeckt von P. Henry.

1875 Mittl. Leipz. Zt.  $\alpha$  app. P. F.  $\delta$  app. P. F.  
November 5  $10^{\text{h}}20^{\text{m}}44^{\text{s}}$   $2^{\text{h}}35^{\text{m}}37^{\text{s}}44$  [9.096] $n$   $+15^{\circ}24'16''3$  [0.719]

Grösse = 11. Beobachter Herr Koch.

Leipzig, den 6. November 1875.

C. Bruhns.

### Berichtigungen.

Wittstein siebenstellige Gauss'sche Logarithmen (Hannover 1866), pag. 59.

A 0.6894 B statt 0.7700910 lies 0.7701910.

Utrecht, den 12. October 1875.

Dr. J. E. Stark.

Auf Seite 91 bis 96 ist die Nummer der Astr. Nachr. zu lesen 2046 statt 2406.

### Anzeige.

Es ist schon in früheren Bänden bemerkt worden, dass ohne ausdrückliche Bestellung und Vorauszahlung keine Nummer eines neuen Bandes versandt wird. Die Herren Abonnenten, welche diese Blätter fortzusetzen wünschen, werden also ersucht, um Unterbrechungen zu vermeiden, baldmöglichst ihre Bestellungen einzusenden.

Man pränumerirt bei der Expedition dieses Blattes (Kiel, Königliche Sternwarte) mit 9 Mark 60 Pfennigen deutscher Reichsmünze, und von diesem Preise wird auch den Buchhandlungen und Postämtern kein Rabatt gegeben, die also nothwendig ihren Abnehmern höhere Preise berechnen müssen. — Ueberhaupt sind alle in dieser Anzeige berechneten Preise Nettopreise.

Für die mit der Post versandten Exemplare findet eine kleine Erhöhung statt, so dass der Preis für den Band, incl. Porto, sich stellt: Für Deutschland und Oesterreich auf 12 Mark deutscher Reichsmünze, für England auf 15 sh., für Frankreich und Italien auf  $17\frac{1}{4}$  Francs, für Nordamerika auf  $3\frac{2}{3}$  Dollars, für Holland auf  $1\frac{1}{2}$  holländische Ducaten.

Einzelne Nummern werden nur zur Completirung, wenn sie vorrätbig sind, à 50 Pfennigen abgelassen.

### Inhalt:

Zu Nr. 2064. Ant. Aguilar. Observations méridiennes d'Uranus, de Neptune et des petites planètes faites à l'Observatoire de Madrid en 1873. 369. — W. Doberck. Elements of 44 Bootis. 377. — Beobachtung von fünf neuen Planeten. 381. — J. Palisa. Beobachtungen der Planeten (151) und (153). 381. — J. Palisa. Beobachtungen der Planeten (150) und (139). — J. Holetschek. Schreiben an den Herausgeber. 383. — C. Bruhns. Beobachtung des Planeten (152). 383. — Berichtigungen. 383. — Anzeige. 381.